

EESC
DESIGN
ELEVEN



**EUROPEAN
DESIGN AWARD
FOR A
SUSTAINABLE
PRESENT**

2011

**AGELESS DESIGN
DESIGN FOR ALL GENERATIONS**

**CALL FOR
ENTRIES**

www.design-competition.eesc.europa.eu



European Economic and Social Committee

Europäischer Designpreis für nachhaltige Werbegeschenke

2011

Generationenunabhängige Produktgestaltung
Design für jedes Alter

Ausschreibung



**EESC
DESIGN
ELEVEN**

2011 European Design Award
For A Sustainable Present

**A LIMITED EDITION - OBJECT +
PACKAGING - PRODUCED BY
THE EUROPEAN ECONOMIC
AND SOCIAL COMMITTEE (EESC)**

**THE EUROPEAN ECONOMIC AND
SOCIAL COMMITTEE (EESC) IS
LAUNCHING THE SECOND EDITION
OF A COMPETITION TO DESIGN
AN INNOVATIVE, SUSTAINABLE
AND CREATIVE DESIGN PRODUCT,
INCLUDING PACKAGING, WITH A
STRONG CIVIL SOCIETY MESSAGE.**

**THE WINNING OBJECT WILL BE
DISTRIBUTED DURING 2012/13,
EUROPEAN YEAR OF ACTIVE
AGEING AND INTERGENERATIONAL
SOLIDARITY.**

Designobjekt + Verpackung – in limitierter Auflage produziert vom **Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss** (EWSA)

Der Europäische Wirtschafts- und Sozialausschuss (EWSA) schreibt zum zweiten Mal einen Wettbewerb aus, bei dem ein innovatives, nachhaltiges und kreatives Designobjekt einschließlich Verpackung kreiert werden soll, von dem eine starke zivilgesellschaftliche Botschaft ausgeht.

Das prämierte Designobjekt wird während des **Europäischen Jahres des aktiven und gesunden Alterns und der Solidarität zwischen den Generationen** 2012/13 als Werbegeschenk überreicht.

ZIEL

Nach der ersten, erfolgreichen Ausgabe des Wettbewerbs (EESC Design ZeroNine), den der irische Designer James Ennis mit seinem "Bienenhaus" zur Erhaltung der Biodiversität gewonnen hat, schreibt der Europäische Wirtschafts- und Sozialausschuss nun zum zweiten Mal den Europäischen Designpreis für nachhaltige Werbegeschenke aus.

Mit diesem vom EWSA initiierten Designpreis sollen intelligente und nachhaltige europäische Produkte gefördert und gleichzeitig die von der organisierten Zivilgesellschaft geleistete Arbeit herausgestellt werden. Das Besondere an diesem Wettbewerb ist, dass das prämierte Designobjekt produziert und über ein internationales Netz institutioneller Interessenträger als Werbegeschenk verteilt werden wird.

Mit dieser Initiative stellt sich der EWSA einer doppelten Herausforderung: der Förderung eines nachhaltigen, innovativen, intelligenten und kreativen Designs sowie der Stärkung einer nachhaltigen öffentlichen Beschaffung durch den Einsatz neuartiger, auch soziale Aspekte berücksichtigender und umweltfreundlicher Kommunikationswerkzeuge in Form funktioneller und nach ethischen Kriterien gestalteter Werbegeschenke.

Mit dem Ziel, ein Kommunikationswerkzeug zu schaffen, das sowohl eine starke Botschaft transportiert als auch ein funktioneller, gut designerter Gegenstand ist, trägt der Wettbewerb EESC Design Eleven auch zur Förderung nachhaltiger Vorgehensweisen im Bereich Design bei.

Schwerpunkt der zweiten Ausgabe des Wettbewerbs ist ein überaus wichtiges Thema, nämlich die Solidarität zwischen den Generationen angesichts der Bevölkerungsalterung.

DesignstudentInnen und DesignerInnen sind aufgefordert, sich mit dieser immer dringlicher werdenden globalen Herausforderung auseinanderzusetzen und mittels partizipativem Design (Einbindung der Endverbraucher in den Gestaltungsprozess) bzw. durch Ko-Design (generationenübergreifende Zusammenarbeit jüngerer und älterer Designer) innovative und wirksame Lösungsansätze zu erarbeiten.

AUSSCHREIBUNG

Der vom EWSA in Zusammenarbeit mit der Generaldirektion für Unternehmen und Industrie der Europäischen Kommission, CUMULUS (Internationaler Verband der Hochschulen und Akademien für Kunst, Design und Medien) und EIDD Design for All Europe veranstaltete Wettbewerb EESC Design Eleven wird sowohl in den 27 EU-Mitgliedstaaten als auch in Drittstaaten ausgeschrieben.

Ziel ist die Konzipierung eines innovativen, mit dem EWSA-Logo versehenen Designobjekts einschließlich Verpackung, das von den EWSA-Mitgliedern bei offiziellen Besuchen und anderen besonderen Anlässen als offizielles Werbegeschenk überreicht werden kann.

Das prämierte Designobjekt wird der EWSA 2012/13 als Teil seiner Kommunikationsstrategie in limitierter Auflage produzieren und als Werbegeschenk verteilen.

DAS OBJEKT SOLLTE

- eine starke designerische Aussage im Hinblick auf (ältere) Nutzer transportieren und generationenunabhängige Designcodes (Prinzipien des "Design für alle") aufgreifen, z.B. in folgenden Bereichen: Mobilität, Haushaltsgeräte, Gesundheit und Prävention, IKT, Unterhaltung usw.;
- interessante Möglichkeiten zur interaktiven (Freizeit-) Kommunikation bieten.

TECHNISCHE ANFORDERUNGEN

In die engere Auswahl kommen ausschließlich Prototypen. Der EWSA rät Teilnehmern daher, nur Projekte einzureichen, bei denen die Entwicklungsphase fast bzw. vollständig abgeschlossen ist.

Das Designobjekt sollte

- umweltfreundlich sein (Nachhaltigkeit, Produktlebenszyklus-Analyse und Wiederverwertbarkeit, Energieeinsparungen, Nutzung ungiftiger Materialien usw.);
- die Verpackung einschließen;
- nutzerfreundlich und für den häufigen Alltagsgebrauch tauglich sein;
- einfach transportier- und tragbar, d.h. ergonomisch, leicht und klein sein (Gesamtgröße einschl. Verpackung = max. 30 x 30 x 30 cm);
- in der EU und unter Einhaltung von Nachhaltigkeitskriterien hergestellt sein (Material, Verfahren, Verpackung);
- die Produktionskosten für das Designobjekt einschl. Verpackung und Lieferung an den EWSA dürfen den Kostenrahmen (20 000 EUR zzgl. MwSt. für 200-300 Stück – siehe Abschnitt "Hinweise zur Einreichung") nicht übersteigen;
- einzureichen ist auch eine Abschätzung der Produktionskosten, bei der die Kosten für den Transport vom Produktionsort zum EWSA einzukalkulieren sind.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Am Wettbewerb teilnehmen können ProfidesignerInnen bzw. DesignstudentInnen, entweder einzeln oder im Team. Sie müssen in einem der 27 Mitgliedstaaten der Europäischen Union geboren oder dort wohnhaft sein.

Die Mitglieder der Jury sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Die Teilnehmer müssen erklären, dass sie die Rechte an ihren Entwürfen besitzen und die Rechte Dritter durch eine Veröffentlichung dieser Entwürfe nicht verletzt werden. Alle Einreichungen müssen NICHT IN PRODUKTION befindliche Originalarbeiten der Designer sein.

Die Teilnehmer übertragen dem EWSA das Recht auf zeitlich und räumlich uneingeschränkte, unentgeltliche Wahrnehmung des Urheberrechts an allen eingereichten Arbeiten (Fotos, Texte und Illustrationen).

Das gewährte Nutzungsrecht erstreckt sich auf alle Arten der Verwendung in Zusammenhang mit EESC Design Eleven, einschließlich der Veröffentlichung in Druckmedien (Ausstellungen, Kataloge, Poster etc.), im Internet und auf Datenträgern (CD, CD-ROM, DVD, etc.) sowie auf jegliche auf den Wettbewerb bezogene Werbung.

Für mögliche Klagen Dritter im Zusammenhang mit den eingereichten Entwürfen übernimmt der EWSA keinerlei Haftung; daraus entstehende Kosten sind vom Teilnehmer zu tragen. Der Teilnehmer hat den EWSA im Klagefall zu unterstützen.

TEILNAHMEGEBÜHREN

Keine

ANMELDUNG UND TEILNAHMEFORMULAR

Um sich anzumelden und das Teilnahmeformular herunterzuladen, folgen Sie bitte dem Link <http://www.design-competition.eesc.europa.eu>.

EINREICHUNGEN

Einsendeschluss für die Einreichungen ist der 30. Mai 2011.

Einzureichen sind Entwürfe, die sich für die kostengünstige Herstellung eignen. Die Produktionskosten für 200-300 Stück inklusive Verpackung sowie Transport nach Brüssel dürfen 20 000 EUR zzgl. Steuern nicht übersteigen. Die Verwendung leicht zerbrechlichen Materials ist

zu vermeiden. Der Gewinner des Wettbewerbs hat zu gewährleisten, dass das Designobjekt nur in limitierter Auflage produziert wird, was vom EWSA in Zusammenarbeit mit dem Beraterteam von EESC Design Eleven nachgeprüft wird.

Nach einer ersten Sichtung kommen 20-25 Entwürfe in die engere Auswahl. In der Folge werden die DesignerInnen aufgefordert, dem EWSA ihre Prototypen (mit Verpackung) zur Begutachtung durch die Jury zu übersenden. Vom Ergebnis der Sichtung bis zum Liefertermin haben die Teilnehmer 30 Tage für die Fertigstellung der Designobjekte und Verpackungen zur Verfügung.

HINWEISE ZUR EINREICHUNG

Nach der Anmeldung können Teilnehmer ihre Einreichungen in elektronischer Form auf www.design-competition.eesc.europa.eu hochladen.

Erforderliche Angaben:

- Beschreibung des Designkonzeptes für Objekt und Verpackung (max. eine DIN-A4-Seite);
- technisches Datenblatt (Funktion, max. Größe $\leq 30 \times 30 \times 30$ cm, Materialien - Verwendung leicht zerbrechlichen Materials ist zu vermeiden);
- Beschreibung des Produktionsablaufs (Details zur Einhaltung von Nachhaltigkeitskriterien) unter Angabe der geschätzten Produktionskosten (200-300 Stück – 20 000 EUR zzgl. MwSt.);
- max. fünf hochauflösende Bilder (300dpi, Mindestbreite 30 cm) des Objekts aus verschiedenen Betrachtungswinkeln (in den Formaten JPEG, TIFF oder PDF);
- kurzer Lebenslauf;
- ein hochauflösendes Portraitfoto;
- ausgefülltes Teilnahmeformular (abrufbar über www.design-competition.eesc.europa.eu).

Der Teilnehmer muss dem EWSA ggf. die nicht der Allgemeinheit zugänglichen, für die Herstellung des Endprodukts benötigten Informationen über Materialien, Daten und Systeme sowie sonstige Informationen über das Designobjekt bzw. damit im Zusammenhang stehende Informationen zugänglich machen.

Aus verwaltungstechnischen Gründen ist die gesamte Dokumentation in englischer Sprache einzureichen.

EINREICHUNGEN ALS 3D-MODELL

Zusätzlich zu den fünf Bildern des Designobjekts, die als JPEG-, TIFF- oder PDF-Datei einzureichen sind (siehe oben), dürfen die Teilnehmer 3D-Versionen ihrer Arbeiten einreichen.

Sämtliche Modelle müssen in einem einheitlichen 3D-Format exportiert werden (WRL oder andere kompatible Formate für Cosmo Player, Version 2.1.1 (<http://cic.nist.gov/vrml/cosmoplayer.html>))

Sie müssen zudem vollständig skaliert oder skalierbar sein, sodass sie in der Auflösung 1024*728 Pixel dargestellt werden können.

Sie können auch als Animation in den folgenden Formaten eingereicht werden: Flash (kompatibel mit Flash-Player 10) oder AVI (Kompression über Codec DivX).

HINWEIS

Mit einer Reihe von Softwarepaketen lassen sich Modelle für den schnellen Prototypenbau entwerfen. Dazu gehören u.a. Maya, SolidWorks, 3D Studio, AutoCAD Software, SketchUp, Rhino, Blender.org und Lightwave.

Die eingereichten Bilder und Texte sollen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit für den Wettbewerb genutzt und in einer Ausstellung und einem Katalog veröffentlicht werden. Die Qualität dieser Bilder und Texte ist daher eines der Auswahlkriterien.

BEWERTUNG

Die Bewertung wird in zwei Phasen und unter Mitwirkung internationaler Sachverständiger durchgeführt.

PHASE 1 - Sichtung der Einreichungen

Die eingereichten Beiträge werden vorab von Mitgliedern des Beraterteams von EESC Design Eleven gesichtet. Die Vorauswahl erfolgt auf der Grundlage der eingereichten Informationen und der Bilder des Designobjekts.

Projekte, die nicht mit der vollständigen Dokumentation (siehe oben) eingereicht werden, werden von der Teilnahme ausgeschlossen.

Phase 2 – Endauswahl

Die 20-25 DesignerInnen bzw. DesignerInnen-Teams werden davon in Kenntnis gesetzt, dass sie in die engere Wahl gezogen wurden, und zur fristgerechten Einsendung ihrer Prototypen aufgefordert (siehe "Hinweise zur Einreichung").

Fase 2 - den endelige udvælgelse

In die Endauswahl kommen ausschließlich Prototypen. Die in die engere Auswahl gezogenen Projekte werden von einer unabhängigen, internationalen Fachjury aus drei Juroren beurteilt, von denen einer die Funktion des Juryvorsitzenden (mit ausschlaggebender Stimme) ausübt.

Die Mitglieder der Jury kommen in Brüssel zusammen und wählen die Gewinner aus.

Die Auswahl und Bekanntgabe des Gewinners findet Mitte Juli 2011 in Brüssel statt.

Die Preisverleihung und die Ausstellungseröffnung sind im September 2011 im Rahmen des internationalen Designfestivals Design September 2011 in Brüssel geplant. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

AUSWAHLKRITERIEN

- kohärentes Konzept und Beschreibung des Designprozesses unter Bezugnahme auf die Themenstellung für 2011: auf die Bedürfnisse der (älteren) Nutzer ausgerichtetes Design und generationenübergreifender Dialog, altersunabhängige Designcodes (Prinzipien des "Design für alle");
- Ausrichtung nach dem Endverbraucherprofil (ältere Menschen und/oder Barrierefreiheit) und Übereinstimmung mit den vom EWSA gesetzten Zielen (Werbegeschenk und Kommunikationswerkzeug);
- Originalität und Neuartigkeit des Designs (Objekt + Verpackung);
- Originalität und Neuartigkeit des Lösungsansatzes;
- Originalität und Neuartigkeit des Designprozesses: partizipatives Design, Ko-Design usw.;
- Originalität und Neuartigkeit des Produktionsprozesses (neue Materialien, Herstellungsverfahren);
- Einhaltung ökologischer und ethischer Kriterien;
- von der Jury zu prüfende und zu bestätigende Eignung für eine Produktion in der EU zu den vorgegebenen Kosten und nach nachhaltigen Herstellungsmethoden.

Materialien, Herstellungstechnologien, Wirtschaftlichkeit und Energieverbrauch sollten dem Zweck des Produkts entsprechen.

PREISE

Die Gewinner des Wettbewerbs (1., 2. und 3. Platz) werden vom EWSA schriftlich benachrichtigt und zur Preisverleihung und Eröffnung der Ausstellung ausgewählter Einreichungen nach Brüssel eingeladen.

PREISGELDER

1. Preis: 7.000 EUR
2. Preis: 4.000 EUR
3. Preis: 2.000 EUR

PRODUKTION DES PRÄMIERTEN DESIGNOBJEKTS

Das mit dem 1. Preis ausgezeichnete Designobjekt muss bis Ende 2013 unter Einhaltung von Nachhaltigkeitskriterien (siehe "Technische Anforderungen") in der EU gefertigt werden.

STÜCKZAHL

Designobjekt + Verpackung einschl. Lieferung nach Brüssel: 200-300 Stück

PRODUKTIONSKOSTEN

Max. 20 000 EUR (zzgl. MwSt., einschl. Kosten für den Prototypenbau).

Der EWSA zahlt dem Gewinner des 1. Preises nach Abschluss des Auswahlverfahrens gegen Vorlage einer Rechnung 30% des Gesamtpreisgelds aus. Der Restbetrag wird gegen Rechnung ausbezahlt, nachdem der EWSA ein Angebot eines Produktionsunternehmens erhalten hat, aus dem hervorgeht, dass das Produkt einschließlich Verpackung im gegebenen Kostenrahmen hergestellt werden kann.

Den Gewinnern des 2. und 3. Preises wird nach Abschluss des Auswahlverfahrens das volle Preisgeld ausbezahlt.

JURY UND BEKANNTGABE DER GEWINNER

Beiden Auswahlgremien gehören internationale Design-Fachleute, Vertreter der europäischen Institutionen sowie Sachverständige für nachhaltige Entwicklung und die wettbewerbsrelevanten Themenbereiche an.

Die Einreichungen werden den Juroren in anonymisierter Form zur Begutachtung vorgelegt.

Jurymitglieder sind von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.

Die Jury trifft eine endgültige Auswahl, die nicht anfechtbar ist.

Auswahl und Bekanntgabe des Gewinners finden Mitte Juli 2011 in Brüssel statt.

Die Preisverleihung und die Ausstellungseröffnung sind im September 2011 im Rahmen des internationalen Designfestivals Design September 2011 in Brüssel geplant. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

AUSSTELLUNG UND KATALOG

Die 20-25 besten Einreichungen werden im September 2011 in einer Ausstellung im EWSA in Brüssel präsentiert.

Die Ausstellungsteilnehmer werden ggf. aufgefordert, für die Ausstellung bzw. im Katalog vervielfältigbare Informations- und Hintergrundmaterialien sowie hochauflösende Bilder ihrer Entwürfe spesenfrei nachzureichen.

Jeder Wettbewerbsteilnehmer erhält ein Belegexemplar des Ausstellungskatalogs.

EWSA-LOGO UND AUFCHRIFT "EESC DESIGN ELEVEN"

Sowohl das Designobjekt selbst als auch die Verpackung ist mit dem EWSA-Logo und der Aufschrift "EESC Design Eleven" zu versehen.



European Economic and Social Committee

Mit ihrer Unterschrift auf dem Teilnahmeformular erklären sich die Teilnehmer mit den Wettbewerbsbedingungen einverstanden.

URHEBER- UND NUTZUNGSRECHTE

Die Nutzungsrechte für eine einmalige Produktion des Siegerentwurfs durch den Veranstalter des Wettbewerbs (EWSA) sind mit dem Preisgeld abgegolten. Danach gehen die Rechte an den Urheber zurück. Dem Veranstalter wird die Möglichkeit gegeben, die weltweiten Nutzungsrechte an dem Entwurf in der Folge zu erwerben.

Die Rechte am geistigen Eigentum verbleiben bei dem Designer, jedoch erhält der EWSA das nichtexklusive Recht, Einreichungen in jedem Format sowie für Ausstellungen und Publikationen aller Art zu produzieren, zu vertreiben, zu veröffentlichen oder wiederzugeben. Die Preisträger müssen bei sämtlichen Kommunikationsmaßnahmen die Aufschrift "EESC Design ELEVEN" verwenden. Weiterhin darf der Gewinner das prämierte Objekt nicht vor 2013 produzieren.

DATENSCHUTZ

Alle personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Wettbewerb und seiner Ausführung werden gemäß der Verordnung (EG) Nr. 45/2001 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe und Einrichtungen der Gemeinschaft und zum freien Datenverkehr verarbeitet. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt einzig und allein zum Zweck der Erfüllung, der Verwaltung und der Überwachung des Wettbewerbs durch die Organisatoren. Personenbezogene Daten zum Schutz der finanziellen Interessen der Gemeinschaften können an die internen Auditdienste, an den Europäischen Rechnungshof, an das Fachgremium für finanzielle Unregelmäßigkeiten und/oder an das Europäische Amt für Betrugsbekämpfung (OLAF) weitergegeben werden. Der Teilnehmer hat zu seinen persönlichen Daten Zugang und das Recht auf Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten. Fragen in Zusammenhang mit der Verarbeitung der personenbezogenen Daten sind schriftlich an den Organisator als Verantwortlicher für die Verarbeitung zu richten. Außerdem kann sich der Teilnehmer jederzeit an den Europäischen Datenschutzbeauftragten wenden. (<http://www.edps.europa.eu/EDPSWEB/>).

VERTRAULICHKEITSKLAUSEL

Der Teilnehmer verpflichtet sich, Informationen oder Unterlagen über den EWSA im Zusammenhang mit seiner Teilnahme am Wettbewerb streng vertraulich zu behandeln und weder anderweitig zu verwenden noch an Dritte weiterzugeben. Diese Verpflichtung gilt auch nach dem Wettbewerb.

Der Teilnehmer verpflichtet sich, über sämtliche Informationen, von denen er bei der Teilnahme an diesem Wettbewerb direkt oder indirekt Kenntnis erhalten hat, Stillschweigen zu bewahren und auch nach Abschluss des Wettbewerbs keine Unterlagen oder sonstige, nicht für die Öffentlichkeit bestimmte Informationen an Dritte weiterzugeben oder zum eigenen Vorteil bzw. zum Vorteil Dritter zu verwenden.

VERANSTALTER

Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss (EWSA): Die Brücke zwischen Europa und den Organisationen der Zivilgesellschaft

Der EWSA ist eine beratende Versammlung, die 1957 durch die Römischen Verträge eingesetzt wurde. Er besteht aus Vertretern der verschiedenen wirtschaftlichen und sozialen Bereiche der organisierten Zivilgesellschaft und hat die grundlegende Aufgabe, den drei großen Organen (Europäisches Parlament, Rat der Europäischen Union und Europäische Kommission) als Ratgeber zur Seite zu stehen.

Der Ausschuss wird gehört, wenn die Verträge dies vorsehen, und kann mit weiteren Fragen befasst werden, soweit diese Organe es für zweckmäßig halten. Ferner kann er von jedem dieser Organe um Abgabe von Sondierungsstellungnahmen ersucht werden oder auch von sich aus Stellungnahmen abgeben (etwa 15% der Stellungnahmen sind sog. Initiativstellungnahmen). Der Ausschuss verfasst pro Jahr durchschnittlich 150 Stellungnahmen zu den verschiedensten Themen in Zusammenhang mit der europäischen Einigung. Er nimmt somit aktiv an der Politikgestaltung und am Beschlussfassungsprozess in der Gemeinschaft teil.

Der Aufbau Europas wird dank des EWSA also nicht nur zu einer Sache der EU und der Politiker, sondern auch der Frauen und Männer des öffentlichen Lebens, die von Verbänden aus Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur ihrer Heimatländer kommen.

Dem EWSA gehören 344 Mitglieder aus den wirtschaftlichen und sozialen Interessengruppen Europas an; sie werden auf Vorschlag der einzelstaatlichen Regierungen vom Rat der Europäischen Union auf fünf Jahre ernannt, wobei ihre Wiederernennung zulässig ist.

Weitere Informationen: www.eesc.europa.eu

PARTNER

Generaldirektion Unternehmen und Industrie der Europäischen Kommission

www.ec.europa.eu/enterprise

Im Rahmen der Europa-2020-Strategie für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum unterstützt die Generaldirektion Unternehmen und Industrie Initiativen für innovationsförderndes Design. Eine 2009 durchgeführte öffentliche Anhörung zum Thema Design verdeutlichte dessen Wichtigkeit für die künftige Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Wirtschaft. Dies veranlasste die Generaldirektion Unternehmen und Industrie zur aktiven Teilnahme an der Preisverleihung im Rahmen des Wettbewerbs EESC Design ZeroNine. Außerdem wurde die Ausstellung der besten beim Wettbewerb eingereichten Designentwürfe einen Monat lang in der Eingangshalle der Generaldirektion gezeigt, so dass sie von zahlreichen Besuchern gesehen werden konnten.

Im Einklang mit der Leitinitiative "Innovationsunion", in der Design als Schlüssel für das Vermarkten von Ideen anerkannt wird, wird die Generaldirektion Unternehmen und Industrie auch den diesjährigen Wettbewerb EESC Design Eleven unterstützen. Vertreter der Generaldirektion werden am Auswahlprozess beteiligt sein, und die Generaldirektion wird alle relevanten Informationen über den Wettbewerb weiterverbreiten.

CUMULUS

Internationaler Verband der Hochschulen und Akademien für Kunst, Design und Medien.

www.cumulusassociation.org

Cumulus ist eine nicht gewinnorientierte Organisation, der Einrichtungen aus den Bereichen Kunst, Design und Medien angehören. Als einziges globales Forum seiner Art strebt Cumulus nach einer Verbesserung von Forschung und Lehre in Kunst, Design und Medien durch Partnerschaft, Freundschaft und Wissenstransfer. Es ist eine wichtige akademische Stimme in der globalen Welt der Kunst und des Designs.

Cumulus wurde 1990 durch das Royal College of Art London und die Hochschule für Kunst und Design Helsinki aus der Taufe gehoben. Bei der Gründung dieses Universitätsnetzwerks stand der gemeinsame Wunsch Pate, die Qualität der Lehre durch Zusammenarbeit und den Austausch

von Studierenden und Lehrkräften im Rahmen des Erasmus-Programms der EU zu verbessern. Derzeit besteht dieser internationale Verband aus 165 Hochschulen und Akademien für Kunst, Design und Medien in weltweit 43 Ländern. Die Sekretariatsaufgaben von Cumulus werden von der Aalto-Universität für Kunst und Design in Helsinki, Finnland, wahrgenommen.

Cumulus ermöglicht die Kontaktaufnahme mit Ausbildungsstätten für Design, um Design-Studierende vom Wettbewerb EESC Design Eleven zu informieren und ihr Interesse an einer Teilnahme zu wecken.

EIDD Design for All Europe

www.designforalleurope.org

EIDD Design for All Europe ist ein schnell wachsender Verband mit 29 Mitgliedsorganisationen aus 22 europäischen Ländern. Er wurde 1993 mit dem Ziel gegründet, die Lebensqualität durch "Design für alle" zu verbessern. In seiner Stockholmer Erklärung von 2004 definiert EIDD das Konzept "Design für alle" als Design zur Förderung der menschlichen Vielfalt, der sozialen Integration und der Chancengleichheit.

EIDD Design for All Europe bietet u.a. Sozialplanern, Architekten und Designern, die davon überzeugt sind, dass ihre Berufe einen entscheidenden Beitrag zum notwendigen gesellschaftlichen Wandel hin zu mehr Zusammenhalt, Innovation und Nachhaltigkeit spielen können, eine gemeinsame europäische Plattform.

EIDD Design for All Europe wird sich an allen Phasen der Öffentlichkeitsarbeit für EESC Design Eleven aktiv beteiligen und somit die Gesamtwirkung und die Ergebnisse des Wettbewerbs verbessern.

Giovanna Massoni: Designexpertin und Beraterin von EESC Design Eleven.

Die Designkuratorin und Journalistin arbeitete mit dem EWSA bereits bei der Konzipierung und Koordinierung des Wettbewerbs EESC Design ZeroNine zusammen. Derzeit trägt sie zur Konzipierung, Öffentlichkeitsarbeit und Koordinierung von EESC Design Eleven bei; sie ist Mitglied des Beraterteams von EESC Design Eleven und für die Koordinierung der Jury mitverantwortlich.

www.designstreams.net

ANSPRECHPARTNERIN FÜR WEITERE INFORMATIONEN

Sylvia BINGER
Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss
VM 05/05
99 rue Belliard
B – 1040 Brussels, Belgien
Tel.: +32 (0) 2 546 8678
Fax: +32 (0) 2 546 9926
E-Mail: design-competition@eesc.europa.eu